

Fotografie Private Archäologie



Urs Heck, Jahrgang 1953, ist von Haus aus Biologe. Zwanzig Jahre lang hat er an verschiedenen pädagogischen Hochschulen Fachdidaktik gelehrt. Seit 1993 hat er das «Museum für Beziehungsfossilien» aufgebaut. Diesem ist ein so kurioser wie faszinierender Text-Bild-Band entsprungen, der Alltagsgegenstände aus der Vita des Autors präsentiert, fotografiert von Martin Müller, kommentiert vom Autor sowie (im Anhang) von Andreas Bürgli. Hier wird das Lapidare zum Ereignis, zur

Ikone gar: Die Wäscheklammer, das Geschirrtuch, das Pflaster, der Bleistiftspitzer, vieles mehr. Heck versteht die Objektfotografien mit knappen Bildlegenden, welche die Bilder konterkarieren. So entstehen auf knappstem Raum lakonische, witzige und hintersinnige Geschichten, welche das Bild einer ganzen – sehr schweizerischen – Generation evozieren. **Manfred Papst**
Urs Heck: Beziehungsfossilien. mfbf Verlag, Winterthur 2014. 160 Seiten, Fr. 47.90.

— E
— W
— H
— B
— L
— 3
— L
— H
— E
— S
— M
— i
— C
— A
— S
— L
— h
— L
— E
— W
— I
— F
— r
— g
— a
— C
— U
— W
— S
— D
— D
— S
— S
—